

## **APEIRON Aktionäre genehmigen neue Konzernstruktur, die sich auf Innovation und Wachstum fokussiert**

***invIOs wird eigenständiges Unternehmen, das sich auf die Weiterentwicklung der  
einzigartigen EPiC-Zelltherapieplattform und die klinische Immunonkologie-Pipeline  
konzentriert***

**Wien, 26. April 2022:** Die APEIRON Biologics AG gibt bekannt, dass die gestern abgehaltene Hauptversammlung der neuen Struktur der Unternehmensgruppe zugestimmt hat: Die präklinischen und klinischen Entwicklungsaktivitäten werden ausgegliedert und in der neu gegründeten, separaten Holdinggesellschaft invIOs Holding AG fortgeführt.

Die genehmigte Spaltung der 100-prozentigen Beteiligung der APEIRON Biologics AG an der invIOs GmbH führt zur Neugründung der invIOs Holding AG, die die Aktivitäten der 100-prozentigen Tochtergesellschaften invIOs GmbH und APEIRON Respiratory Therapies GmbH (AResT) bündelt. Den Aktionären der APEIRON Biologics AG werden Aktien der invIOs Holding AG entsprechend ihrer Beteiligung an der APEIRON Biologics AG gewährt.

invIOs wird die Entwicklung neuartiger immunonkologischer Therapien für schwer behandelbare Krebsarten mit seiner Zelltherapieplattform EPiC (Enhancement Platform for immune Cells) und dem klinischen Lead-Asset APN401 fortsetzen. AResT wird APN01 vorantreiben, das derzeit für die Behandlung von COVID-19 und anderen Atemwegs- und Lungenerkrankungen entwickelt wird.

Die APEIRON Biologics AG hält weiterhin das geistige Eigentum an den Forschungsprojekten und die Lizenz für ihr vermarktetes Produkt Qarziba® (APN 311), das weltweit an EUSA Pharma Ltd. lizenziert ist.

**Peter Llewellyn-Davies, CEO von invIOs,** erläutert: „Unser äußerst erfahrenes Team, das nachweislich auf die erfolgreiche Entwicklung und Markteinführung von Arzneimitteln zurückblicken kann und Kernkompetenzen in der Immunonkologie besitzt, arbeitet bereits intensiv an der Weiterentwicklung unserer neuartigen Programme für schwer behandelbare Krebsarten. Ziel ist es, schwer kranken Patienten wichtige neue Behandlungsmöglichkeiten zu bieten. Die neue Konzernstruktur, die von der Hauptversammlung genehmigt wurde, ist ein wichtiger Schritt nach vorne, um Innovation und Wachstum zu ermöglichen. Unseren Aktionären sind wir für ihre anhaltende Unterstützung dankbar. Wir sind davon überzeugt, dass diese neue Struktur invIOs den Zugang zu Finanzierungen seitens internationaler, spezialisierter Life-Science-Investoren und -Partnern erleichtern wird - so kann das volle Potenzial unserer spannenden Immunonkologie-Pipeline ausgeschöpft werden.“

### **Über invIOs GmbH**

invIOs ist ein privates Biotech-Unternehmen mit Sitz in Wien, Österreich, das sich auf die Entdeckung und Entwicklung neuartiger innovativer Krebsimmuntherapien konzentriert. Mit der firmeneigenen Zelltherapie-Plattform EPiC, bei der intrazelluläre IO-Targets temporär ausgeschaltet werden (sogenanntes Silencing), können Patienten zügig und ambulant mit ihren körpereigenen Zellen, die nur für kurze Zeit außerhalb des Körpers modifiziert werden müssen, behandelt werden. Das wegweisende Behandlungskonzept ermöglicht den Zugang

und die Behandlung von Indikationen, die nicht durch die bisherigen Zelltherapie-Ansätze behandelt werden können.

APN401 ist der erste klinische Entwicklungskandidat basierend auf der invIOs Zelltherapie-Plattform EPiC. Bei diesem klinischen Programm handelt es sich um eine „first-in-class“ autologe transiente Zelltherapie zur Stärkung der Immunreaktivität über einen intrazellulären Master-Checkpoint-Inhibitor, Cbl-b. Derzeit wird die Behandlung in einer klinischen Phase-1b-Studie bei Patienten mit fortgeschrittenen soliden Tumoren untersucht.

Der zweite Kandidat der Plattform ist INV441, ein Zelltherapieansatz im präklinischen Entwicklungsstadium, der auf die Aktivierung von tumorassoziierten Immunzellen ausgerichtet ist. Zusätzlich wird der oral verabreichte niedermolekulare Kandidat INV501 entwickelt, der auf die tumorspezifische Immunaktivierung abzielt.

Weitere Informationen unter: [www.invios.com](http://www.invios.com) oder folgen Sie uns auf [Twitter](#) und [LinkedIn](#).

### **Über APEIRON Respiratory Therapies GmbH (AResT)**

AResT ist ein 100-prozentiges Tochterunternehmen der invIOs GmbH und konzentriert sich auf die Entdeckung und Entwicklung innovativer Behandlungen von Atemwegserkrankungen.

Das Unternehmen entwickelt APN01 (rhsACE2, Alunacedase alfa), die lösliche rekombinante Form des SARS-CoV-2-Zelleintrittsrezeptors ACE2. APN01 hat in einer abgeschlossenen doppelt verblindeten, Placebo kontrollierten Phase 2 Studie einen potenziellen klinischen Nutzen für COVID-19 gezeigt. Außerdem zeigte APN01 bereits Potential in anderen Atemwegserkrankungen wie dem akuten Atemnotsyndrom (ARDS) und der pulmonal-arteriellen Hypertonie (PAH). Aktuell wird die Verabreichung von APN01 für die Inhalation entwickelt.

### **Über APEIRON Biologics AG**

APEIRON Biologics ist ein privates Biotech-Unternehmen mit Sitz in Wien, Österreich. 2017 erhielt APEIRON die EU-Marktzulassung für APN311 (Dinutuximab Beta, Qarziba®) zur Behandlung von pädiatrischen Neuroblastom-Patienten und lizenzierte die weltweiten Rechte für dieses Produkt exklusiv an EUSA Pharma Ltd. aus.

**Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:**

#### **invIOs GmbH**

Peter Llewellyn-Davies

CEO/CFO

E-Mail: [investors@invios.com](mailto:investors@invios.com)

[www.invios.com](http://www.invios.com)

#### **Brandenstein Communications**

Marco Jäger

T +43 1 319 41 01-12

E-Mail: [m.jaeger@brandensteincom.at](mailto:m.jaeger@brandensteincom.at)

**ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN**

Die in dieser Pressemitteilung formulierten Informationen enthalten zukunftsgerichtete Aussagen, die eine Reihe von Risiken und Ungewissheiten beinhalten. Die hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen geben das Urteil von invIOs oder seinen verbundenen Unternehmen zum Datum dieser Pressemitteilung wieder. Solche zukunftsgerichteten Aussagen sind keine verbindlichen Zusagen, sondern unterliegen einer Reihe von Risiken und Ungewissheiten, von denen viele außerhalb unserer Kontrolle liegen und die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den in diesen zukunftsgerichteten Aussagen genannten Ergebnissen abweichen. Wir lehnen ausdrücklich jede Verpflichtung ab, Aktualisierungen oder Überarbeitungen solcher Aussagen zu veröffentlichen.